

Anfrage der CDU-Fraktion:

*Ist die weitere Finanzierung der Stadtteilkoordination in Brackwede gesichert und wenn ja, wie lange?*

Stellungnahme des Dezernates 5:

*Mit Ratsbeschluss vom 11.07.2019 wurde die weitere Finanzierung der Stadtteilkoordination Brackwede aus Mitteln des Integrationsbudgets bis zum 31.12.2022 beschlossen. Bis zu diesem Zeitpunkt ist die Finanzierung gesichert.*

*In Brackwede ist es der Stadtteilkoordinatorin gelungen, durch kleine Angebote und Projekte - auch in der Pandemiezeit - das nachbarschaftliche Miteinander zu fördern und die Partizipation der Bewohnerschaft im Stadtteil zu ermöglichen. Es wurden Freizeit- und Begegnungsmöglichkeiten im öffentlichen Raum geschaffen und etabliert. Die Stadtteilkoordination in Brackwede fungiert weiterhin als wichtige Anlaufstelle und Ansprechpartnerin für die Bewohner\*innen, Institutionen und Ehrenamtliche.*

*Die Verwaltung empfiehlt, die Stadtteilkoordination als erfolgreiches Instrument von integrativer Stadtteilarbeit an den ausgewählten Standorten in Bielefeld, wozu auch Brackwede gehört, über 2022 hinaus weiter fortzuführen. Die Stadtteilkoordination wird im neuen Handlungsfeld "ziel-gruppenübergreifende Quartiersarbeit" bearbeitet und vom Büro für Integrierte Sozialplanung und Prävention begleitet.*

*Es wird den politischen Ratsgremien von der Verwaltung vorgeschlagen, die Stadtteilkoordination (so auch in Brackwede) zukünftig als Regel- beziehungsweise Bestandvertrag in das System der Leistungs- und Finanzierungsvereinbarungen für die nächste Vertragsperiode 2023-2025 aufzunehmen. Allerdings ist dies im Haushalt zusätzlich abzusichern - insofern gilt ein Haushaltsvorbehalt.*